

"Beste Ukrainerin"

22.09.2014



[Gießen](#) | Einen besonderen Septemberabend der ukrainischen Kultur genossen Mitglieder und Gäste des Deutsch-Russischen Zentrums IBSK e.V. in Gießen. Zum Auftakt tanzte Nelli Syupyur (ukrainische Choreografin und Profitänzerin für Flamenco und Volkstanz) ein Fragment aus ihrem Tanztheaterstück "Ukrainischer Flamenco" vor. Anschließend erzählte Nelli Syupyur, die selbst balkanisch-türkische Herkunft ist, wie sie auf die Idee kam, zwei europäische Kulturen in einer Darbietung zu vereinen. Im Theaterstück vervollständigen der leidenschaftlicher, temperamentvoller, spanischer Flamenco und melodische, singende, ukrainische Kultur einander. Beide Völker haben gemeinsame Züge: Streben nach der Freiheit, große kulturelle Vielfalt, reiche Folklore. Eine weitere Besonderheit des Stücks liegt im Vortragen der Gedichte von zwei Persönlichkeiten der ukrainischen (Taras Grigorjewitsch Schevtschenko) und spanischer (Frederico Garcia Lorca) Kultur.

Das interaktive Theaterstück „Ukrainischer Flamenco“ wurde innerhalb eines Jahres in fünf ukrainischen Städten vorgestellt. Die Tänzer, Sänger, Musiker und Schauspieler vom unterschiedlichen künstlerischen Niveau und verschiedener Nationalitäten kamen aus ganz Ukraine zusammen. „Ich freue mich, dass ich mein Theaterstück „Ukrainischer Flamenco“ im November auch in Gießen vorstellen kann. Wir laden hiesige Tänzer, Schauspieler, Sänger und Musiker zur Mitarbeit ein.“ erklärte begeistert die Autorin Nelli Syupyur. Ein weiteres Treffen mit der Künstlerin findet am 27. und 28. September im Rahmen der interkulturellen Woche in Gießen statt.

Und am 20. November um 19:00 Uhr stellt Nelli Syupyur ihr Tanztheaterstück "Ukrainischer Flamenco" im Bürgerhaus Wieseck, Philosophenstr.26, 35396 Gießen vor.

